

Modul 1 Geographie	
Semester:	1. bis 2.
Schwerpunkte:	<ul style="list-style-type: none"> – Fachwissenschaftliche Grundlagen und Basiskonzepte der Geographie – Fachmethodische Grundlagen der räumlichen Orientierung und kartographischen Darstellung – Grundlagen der Geländearbeit und Erkundungen des Nahraums
verantwortlich:	Siehe http://www.ph-heidelberg.de/modulverantwortliche

Modulumfang: 11 LP	Fach
	11 LP
	1 LP = 25–30 h Workload

Fachbezogene Kompetenzen: Die Absolvent/innen ...		Studieninhalte
K1	<p>... kennen grundlegende Begriffe, Kategorien, Gegenstandsbereiche, Fragestellungen und Theorien der Physischen Geographie, u.a. in den Bereichen Geologie / Geomorphologie, Böden, Hydrologie, Klima, Vegetation und Geoökologie.</p> <p><i>Bezüge:</i> 1.1.1, 1.1.7, 1.2.1, 1.2.2, 2.1.1</p>	Grundlagen der Physischen Geographie (W-Geo 1.01)
K2	<p>... kennen grundlegende Begriffe, Kategorien, Gegenstandsbereiche, Fragestellungen und Theorien der Humangeographie, u.a. in den Bereichen Agrargeographie, Stadt-/Siedlungsgeographie, Wirtschafts-/Verkehrsgeographie, Bevölkerungs-/Sozialgeographie, Raumordnung/-planung und Entwicklungsforschung.</p> <p><i>Bezüge:</i> 1.1.1, 1.1.7, 1.1.8, 1.2.1-1.2.3, 2.1.1</p>	Grundlagen der Human-geographie (W-Geo 1.02)
K3	<p>... verfügen über grundlegende topographische Wissensbestände, können geographische Objekte und Sachverhalte in räumliche Ordnungssysteme einordnen, können sich in Realräumen über den angemessenen Umgang mit Karten orientieren und Karten selbst erstellen.</p> <p><i>Bezüge:</i> 1.1.2, 2.2.2, 2.4.2</p>	Geographische Fachmethoden 1 – S I: Grundlagen der Kartographie (W-Geo 1.03)
K4	<p>... kennen grundlegende Arbeitsweisen der Geländearbeit und der Erkundung von Räumen und können sich in Realräumen räumlich orientieren sowie räumliche Strukturen und Prozesse erkennen und interpretieren.</p> <p><i>Bezüge:</i> 1.1.2, 1.2.7, 2.4.2</p>	Übungen im Gelände zur Physischen Geographie und Humangeographie (W-Geo 1.04)

Mögliche Vernetzungen	
Fächer- verbindend	W-Geo 1.04: Anknüpfungspunkte zu natur- und sozialwissenschaftlichen Fächern (u.a. Biologie, Physik, Geschichte, Wirtschaft)
Fächer- übergreifend	W-Geo 1.03: Förderung des allgemeinen Kartenverständnisses und der räumlichen Orientierung mit Anknüpfungspunkten zu anderen Fächern (z.B. Biologie, Politik, Fremdsprachen (Landeskunde))

Lehrangebote Pflicht (Kerncurriculum)			
Geo 10 LP	Grundlagen der Physischen Geographie <i>W-Geo 1.01 V / Ü semesterweise</i>	3 SWS	K1 4 LP
	Grundlagen der Humangeographie <i>W-Geo 1.02 V / Ü semesterweise</i>	3 SWS	K2 4 LP
	Geographische Fachmethoden 1 – S I: Einführung in die Kartographie <i>W-Geo 1.03 S semesterweise</i>	1 SWS	K3 2 LP

Lehrangebote Wahlpflicht			
Geo 1 LP	Übungen im Gelände zur Physischen Geographie und Humangeographie (mind. 2 Tage im Gelände, je einer zur Physischen und Humangeographie, mit Bezügen zum FV) <i>W-Geo 1.04 Ü jedes Semester</i>	0,5 SWS	K4 1 LP

Zu W-Geo 1.04: Durch Auswahl regelmäßiger alternativer paralleler Angebote zu Übungen im Gelände individuelle Wahlmöglichkeit für Studierende.

Leistungserwartungen und Rückmeldeangebote	
Dokumentation der Studienleistungen im Studienbuch mit Feedback; Erwartungen an die Studienleistungen werden in den Lehrveranstaltungen gemäß den LP-Werten vereinbart.	

Modulprüfung (modulübergreifend)
Eine Klausur (90 Min.) zu Grundlagen der Physischen Geographie (W-Geo 1.01), Humangeographie (W-Geo 1.02) und Kartographie (W-Geo 1.03).

Modul 2 Geographie	
Semester:	3. bis 5.
Schwerpunkte:	Vertiefung fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Grundlagen; Unterrichtsplanung; Grundlagen der regionalen Geogr.; Geogr. Fachmeth. der Phys. und Humangeogr. sowie digitaler Geomedien; Schulpraxis / Unterrichtsbegleitung
verantwortlich:	Siehe http://www.ph-heidelberg.de/modulverantwortliche

Modulumfang: 13 LP	Fach	ISP-Begleitung
11 LP + 2 LP im ÜSB	11 LP 1 LP = 25–30 h Workload	3 LP

Fachbezogene Kompetenzen: Die Absolvent/innen ...		Studieninhalte
K5	... können wichtige natur- und kulturräumliche Strukturen und Prozesse Baden-Württembergs historisch-genetisch herleiten und erklären. <i>Bezüge:</i> 1.2.4-1.2.6	Regionale Geographie 1: Baden-Württemberg in Europa (W-Geo 2.01)
K6	... kennen grundlegende Konzepte und Methoden der Geographiedidaktik und können sie situativ für die Unterrichtsplanung anwenden. <i>Bezüge:</i> 2.1.1-2.1.3, 2.2.1, 2.2.2, 2.2.4, 2.4.1, 2.4.2	Grundlagen d. Geographiedidaktik und der Planung von Unterricht – S I (W-Geo 2.02)
K7	... kennen Grundlagen des Einsatzes von Geoinformationstechnologien / digitalen Geomedien, geökologischen Labormethoden/-experimentien bzw. qualitativen/quantitativen Forschungsmethoden und können sie auf geographische Fragestellungen adäquat anwenden. <i>Bezüge:</i> 1.1.2-1.1.5, 1.2.1, 1.2.4-1.2.6, 2.1.1, 2.1.2, 2.4.1, 2.4.2	Geogr. Fachmeth. 2 – S I, wahlweise: Digitale Geomedien I (W-Geo 2.04); Geoökologische Labormethoden und Experimente I (W-Geo 2.05); Sozialwissenschaftliche Methoden I (W-Geo 2.06)
K8	... können wichtige physische und humangeographische Arbeitsweisen und Methoden der Raumanalyse und Erkenntnispersp. im Gelände anwenden. <i>Bezüge:</i> 1.1.2, 1.1.6, 1.2.1, 1.2.7, 2.1.2	Projekt 1 – S I: Arbeit im Gelände (W-Geo 2.07)
K9	... können integrative Lehr-Lern-Situationen zu geographischen Themen in der Sekundarstufe planen, gestalten, durchführen und analysieren. <i>Bezüge:</i> 2.1.3, 2.1.4, 2.2.3-2.2.5, 2.3.1-2.3.3, 2.4.1-2.4.10	ISP Begleitseminar – S I: Planung und Reflexion im Unterricht, mit Bezügen zum FV und Werkstatt Geographie (W-Geo 2.03)

Mögliche Vernetzungen	
Fächerverbindend	W-Geo 2.04/05/06 und W-Geo 2.07: Anknüpfungspunkte zu natur- und sozialwissenschaftlichen Fächern (u.a. Biologie, Physik, Geschichte, Wirtschaft). Im Rahmen von W-Geo 2.01 Anknüpfungspunkte u.a. zur Biologie, Geschichte, Politik, Wirtschaft etc.
Fächerübergreifend	W-Geo 2.04/05/06 und W-Geo 2.07: Anknüpfungspunkte zu natur- und sozialwissenschaftlichen Fächern (u.a. Biologie, Physik, Politik, Informatik)

Lehrangebote Pflicht (Kerncurriculum)			
Geo 5 LP	Regionale Geographie 1: Baden-Württemberg in Europa		K5
	<i>W-Geo 2.01</i>	<i>V semesterweise</i>	<i>1,5 SWS</i> <i>2 LP</i>
	Einführung in die Geographiedidaktik und in die Planung von Unterricht – S I		K6
	<i>W-Geo 2.02</i>	<i>S semesterweise</i>	<i>2 SWS</i> <i>3 LP</i>
Prak 3 LP	Praktikumsbegleitung ISP (ggf. in der Schule)		K9
	<i>W-Geo 2.03</i>	<i>S semesterweise</i>	<i>2 SWS</i> <i>3 LP</i>

Lehrangebote Wahlpflicht			
Geo 6 LP	Digitale Geomedien I		K7
	<i>W-Geo 2.04</i>	<i>S mind. jedes 2. Sem.</i>	<i>2 SWS</i> <i>3 LP</i>
	Geoökologische Labormethoden und Experimente I		K7
	<i>W-Geo 2.05</i>	<i>S mind. jedes 2. Sem.</i>	<i>2 SWS</i> <i>3 LP</i>
	Sozialwissenschaftliche Methoden I		K7
	<i>W-Geo 2.06</i>	<i>S mind. jedes 2. Sem.</i>	<i>2 SWS</i> <i>3 LP</i>
	Projekt 1 – S I: Arbeit im Gelände (mind. 6 Geländetage, incl. Geländepraktikum und (SW-) Dtlid.-Exkursion) mit Bezügen zum FV)		K8
	<i>W-Geo 2.07</i>	<i>Proj jedes Semester</i>	<i>1,5 SWS</i> <i>3 LP</i>
Zu <i>W-Geo 2.07</i> : Durch Auswahl regelmäßiger alternativer paralleler Angebote ein- und mehrtägiger Arbeiten im Gelände individuelle Wahlmöglichkeit für Studierende.			

Leistungserwartungen und Rückmeldeangebote
Dokumentation der Studienleistungen im Studienbuch mit Feedback; Erwartungen an die Studienleistungen werden in den Lehrveranstaltungen gemäß den LP-Werten vereinbart.

Modulprüfung
Auf die Lehrveranstaltungen des Moduls bezogenes Portfolio zu ausgewählten methodischen u. fachdidaktischen Schwerpunkten.

Modul 3 Geographie	
Semester:	6. bis 8.
Schwerpunkte:	Regionale Geographie mit Großexkursion; Fachwissenschaftliche, -didaktische und -methodische Vertiefung; Examensvorbereitung
verantwortlich:	Siehe http://www.ph-heidelberg.de/modulverantwortliche

Modulumfang: 9 LP	Fach
	9 LP
	1 LP = 25–30 h Workload

Fachbezogene Kompetenzen: Die Absolvent/innen ...		Studieninhalte
K10	... lernen exemplarische Großräume als physisch und humangeogr. Systeme kennen und können diese analysieren und darstellen. <i>Bezüge:</i> 1.1.5., 1.1.6., 1.1.8.; 1.1.9., 1.2.1.-1.2.6.	Regionale Geographie 2: Internationaler Großraum (W-Geo 3.03)
K11	... verfügen über vertiefte Kenntnisse verschiedener geographiedidaktischer Konzepte und Methoden und können diese für themen-, adressaten- und situationsspezifische Unterrichtsplanung und -analyse einsetzen. <i>Bezüge:</i> 1.1.9., 2.1.3., 2.1.4., 2.4.4., 2.4.10., 2.4.11.	Ausgewählte Fragestellungen der Geographiedidaktik 2 (W-Geo 3.04)
K12	... können die Interaktionen physischer und humangeographischer Faktoren und deren Einfluss auf die menschlichen Lebensbedingungen sowie die menschlichen Planungs- und Handlungsoptionen zur Gestaltung von Raumstrukturen vergleichen, untersuchen und vertieft darstellen. <i>Bezüge:</i> 1.1.4.-1.1.6., 1.1.8., 1.1.9., 1.2.4., 1.2.5., 1.2.7., 1.2.8.	Große Geländeübung (W-Geo 3.05)

Mögliche Vernetzungen	
Fächerverbindend	W-Geo 3.03 und W-Geo 3.05: Anknüpfungspunkte zu natur- und sozialwissenschaftlichen Fächern (u.a. Biologie, Chemie, Physik, Geschichte, Politik, Wirtschaft)
Fächerübergreifend	W-Geo 3.05: Anknüpfungspunkte zu natur- und sozialwissenschaftlichen Fächern (u.a. Biologie, Geschichte, Politik)

Lehrangebote Pflicht (Kerncurriculum)				
Geo 1 LP	Examenskolloquium			
	<i>W-Geo 3.02</i>	<i>Coll semesterweise</i>	<i>0,5 SWS</i>	<i>1 LP</i>
Lehrangebote Wahlpflicht				
Geo 8 LP	Regionale Geographie 2: Internationaler Großraum			K10
	<i>W-Geo 3.03</i>	<i>S jedes Semester</i>	<i>1,5 SWS</i>	<i>2 LP</i>
	Ausgewählte Fragestellungen der Geographiedidaktik 2			K11
	<i>W-Geo 3.04</i>	<i>S jedes Semester</i>	<i>2 SWS</i>	<i>2 LP</i>
	Große Geländeübung (mind. 14 Tage im internationalen Ausland)			K12
	<i>W-Geo 3.05</i>	<i>Ü Sommersemester</i>	<i>3 SWS</i>	<i>4 LP</i>
Zu <i>W-Geo 3.03-05</i> : Durch regelmäßigen semesterweisen Wechsel der behandelten Teildisziplinen, Themenschwerpunkte und internationalen Großräume individuelle Wahlmöglichkeiten für Studierende				
Leistungserwartungen und Rückmeldeangebote				
Dokumentation der Studienleistungen im Studienbuch mit Feedback; Erwartungen an die Studienleistungen werden in den Lehrveranstaltungen gemäß den LP-Werten vereinbart.				
Modulprüfung				
Auf die Lehrveranstaltungen des Moduls bezogenes Portfolio zu ausgewählten didaktischen und regionalen Schwerpunkten.				